

 Landespolizeidirektion
Vorarlberg

ZAHLEN
DATEN
FAKTEN

2022

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3	Sicherheits- & Verwaltungspolizei	12
<hr/>		<hr/>	
Daten Vorarlberg	4	Leistungsstunden – EDD	12
Polizeidaten Vorarlberg	4	Einsätze und Stunden	13
Neue Führungsfunktionen	5	<hr/>	
Verfassungsschutz	7	Verkehrspolizei	14
<hr/>		<hr/>	
Fremdenpolizei	8	Leistungsbereiche Verkehrspolizei	14
Leistungsbereiche Fremdenpolizei	8	Verkehrsunfälle mit	
Asylanträge	8	Personenschaden	15
Herkunftsstaaten	9	Verletzte/Getötete Unfallbeteiligte	15
Rückübernahmen, Zurück- und Abschiebungen	9	<hr/>	
<hr/>		Allgemeines	16
Kriminalpolizei	10	10 Jahre Landespolizeidirektion	16
Leistungsbereiche Kriminalpolizei	10	Schwerpunkte 2022	17
Gesamtkriminalität		Jahresrückblick – Chronik	18
mit Aufklärungsquoten	10	Gesetzliche Änderungen 2022	20
Tatverdächtige	11	Ausblick und Strategieziele 2023	20
Deliktgruppen	11	Geplante Termine 2023	20
Gesamtkriminalität Bezirke	11	<hr/>	

Abkürzungsverzeichnis

EDD	Elektronische Dienstdokumentation	StVO	Straßenverkehrsordnung
SPG	Sicherheitspolizeigesetz	AGM	Ausgleichsmaßnahmen
FSG	Führerscheingesetz	StGB	Strafgesetzbuch
LVT	Landesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung	LKA	Landeskriminalamt
EB	Ermittlungsbereich	LVA	Landesverkehrsabteilung
		AB	Assistenzbereich

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser!

Zahlen, Daten, Fakten – bereits zum siebenten Mal erscheint der Tätigkeitsbericht der Landespolizeidirektion Vorarlberg mit einer Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse, der organisatorischen Neuerungen und der neuesten Zahlen des Jahres 2022 als informatives Nachschlagewerk. Ihr 10-jähriges Bestehen – und damit eine Erfolgsgeschichte – feierte die Landespolizeidirektion Vorarlberg mit repräsentativen Veranstaltungen. Das Thema „Corona“ stand zumindest zu Beginn des Jahres noch immer im Vordergrund. Erfreulicherweise konnten die strengen Pandemiemaßnahmen im Frühjahr gelockert werden. Die Versammlungen von Maßnahmegegnern gingen deutlich zurück und damit auch der intensive Personaleinsatz der Polizei. Allerdings ergaben sich mit dem Flüchtlingsstrom aus der Ukraine neue Herausforderungen. Dazu kamen die verstärkte illegale Migration und eine Flüchtlingsreisewelle in Richtung Westen, welche die Polizei ganz besonders forderten. Im Areal des Bildungszentrums in Feldkirch wurden kurzzeitig

Zelte aufgestellt, die jedoch nicht belegt wurden. Die fremdenrechtlichen Akten wie Rückführungen, Asylanträge und dergleichen verdoppelten sich allein in Vorarlberg auf über 20.000 Fälle. Mit dem Aufstieg des SCA Lustenau und des SCR Altach spielen in dieser Fußballsaison zwei Vorarlberger Clubs in der obersten Bundesliga. Neben den sportlichen Highlights bedeutet dies eine Verdoppelung der Einsatzzahlen für die Polizist*innen. Kriminalpolizeilich sorgten die Betrugsdelikte mit falschen Polizisten oder der WhatsApp-Tochter-/Sohn-Betrug mit großen finanziellen Schäden für eine hohe Arbeitsbelastung. Eine überdurchschnittlich hohe Zahl an Austritten aus dem Polizeidienst war im Jahr 2022 zu verzeichnen. Die Gründe hierfür sind mannigfaltig. Die Landespolizeidirektion Vorarlberg steuert mit organisatorischen und dienstbetrieblichen Maßnahmen dagegen.

Die LPD-Geschäftsführung bedankt sich bei allen Mitarbeiter*innen für ihre hohe Leistungsbereitschaft und den persönlichen Einsatz im Interesse der Sicherheit der Vorarlberger Bevölkerung.





POLIZEIDATEN VORARLBERG

Personalstand	2021	2022
Bedienstete gesamt	1.165	1.113
Polizist*innen	1.073	1.024
davon weiblich männlich	327 746	315 709
Verwaltungsdienst	81	85
davon allgemeine Verwaltung	38	41
davon Lehrlinge Zivildienstler	1 2	0 2
davon ehemalige Post- und Telekombedienstete	16	17
Karenzen	26	39
herabgesetzte Wochendienstzeiten	88	79
längerfristige Zuteilungen außerhalb Vorarlbergs	34	32
Polizeibewerber	215	157
Neuaufnahmen im Jahr	56	49
Ausmusterungen auf die Polizeiinspektionen	58	61
Anzahl der Polizeischüler*innen	130	94

Gewalt gegen Polizeibedienstete	2021	2022
Widerstand gegen die Staatsgewalt § 269 StGB	117	118
Tätlicher Angriff auf einen Beamten § 270 StGB	9	13
verletzte Bedienstete	53	15

Polizeiausrüstung	2021	2022
Polizeifahrzeuge	241	241
davon Autos Motorräder Boote	224 14 3	224 14 3
Mobile Polizeikommunikation – Tablets Smartphones	130 860	134 857

Budgetzahlen	2021	2022
Jahresbudget	€ 81.581.000	€ 93.185.000
Personalaufwand	€ 68.911.000	€ 77.004.000
Sachaufwand	€ 12.670.000	€ 16.181.000

Neue Führungsfunktionen		
KontrInsp Reinhard Erath	Leiter der Polizeidiensthundeeinspektion Feldkirch	01.01.22
Amtsdirektor Markus Süß	Fachbereichsleiter für Immobilien, Objektmanagement und Versorgung	01.01.22
KontrInsp Markus Sparr	Leiter der Polizeiinspektion Nenzing	01.01.22
ChefInsp Michael Rösler	Hauptsachbearbeiter im Büro Organisation, Strategie und Dienstvollzug	01.01.22
ChefInsp Christian Spitaler	Leiter des Assistenzbereiches Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	01.02.22
ChefInsp Thomas Erath, MSc	Leiter des Ermittlungsbereiches Wirtschaftskriminalität	01.03.22
Oberrevident German Perchtold	Referent Planung und Bau, Logistikabteilung	01.04.22
KontrInsp Bernd Eberle	Leiter der Polizeiinspektion Hörbranz	01.04.22
KontrInsp Uwe Leichte	Leiter der Polizeiinspektion Sonntag	01.04.22
ChefInsp Andre Fischer	Hauptsachbearbeiter Wirtschaftskriminalität - Vermögenssicherung	01.05.22
KontrInsp Markus Egger	Hauptsachbearbeiter Landesleitzentrale	01.05.22
Obstlt Helmut Rauch	Leiter der Landesleitzentrale, Einsatzabteilung	01.06.22
ChefInsp Jürgen Barfus	Leiter des Verkehrsreferates, BPK Bregenz	01.06.22
ChefInsp Stefan Kaufmann	Hauptsachbearbeiter bei den Schnellen Reaktionskräften	01.06.22
Obstlt Christian Bihlmayer, BA	Stellvertreter der Einsatzabteilung	01.07.22
ChefInsp Andreas Gantner	Leiter des Kriminalreferates, BPK Bludenz	01.07.22
KontrInsp Christian Muther	Leiter des Diensthundewesens, Einsatzabteilung	01.07.22
ChefInsp Andreas Lässer	Leiter des Ermittlungsbereiches Brand, LKA	01.07.22
ChefInsp Claudia Beer	Leiterin des Ermittlungsbereiches Raub, LKA	01.07.22
Hptm Stefan Längle, BA	Stellvertreter BPK Feldkirch	01.08.22
ChefInsp Alexander Loacker	Leiter des Ermittlungsbereiches Sexualdelikte, LKA	01.08.22
Obst Philipp Stadler, BA, MA	Leiter des Landeskriminalamtes	01.09.22
KontrInsp Melanie Bauernfeind	Leiterin der Polizeiinspektion Lauterach	01.09.22
ChefInsp Mario Bitschnau	Leiter des Ermittlungsbereiches Betrug, LKA	01.09.22
Obstlt Bernhard Fetz, BA	Stellvertreter LVT	01.10.22
Hauptmann Nina Leitgeb, BA	Stellvertreterin BPK Bludenz	01.12.22
ChefInsp Edwin Kranzelbinder	Leiter des Fachbereiches Dienstplanung und Analyse, Landesverkehrsabteilung	01.12.22



POLIZEI- UND BMI-DIENSTSTELLEN IN VORARLBERG

Fläche
2.602 km²

Einwohner
406.000



- ⊙ Landespolizeidirektion/LPD
- ⊠ Bezirkspolizeikommando/BPK
- Polizeiinspektion/PI (<11 Planstellen)
- Polizeiinspektion/PI (11–30 Planstellen)
- Polizeiinspektion/PI (>30 Planstellen)
- ⊠ Polizeistützpunkt/-station/-außenstelle
- ⊠ Polizeiinspektion-Fremdenpolizei, Feldkirch-Gisingen
- ▲ Autobahnpolizeiinspektion/API, Dornbirn, Bludenz/Bürs
- ⊠ Polizeianhaltezentrum/PAZ, Bludenz
- Polizeidiensthundeeinspektion, Feldkirch
- ◇ Schnelle Reaktionskräfte, Feldkirch

- ★ **Bundesministerium für Inneres – Dienststellen:**
- Bildungszentrum Vorarlberg, Feldkirch
 - Flugeinsatzstelle, Hohenems
 - Einsatzkommando „Cobra“, Feldkirch
 - Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl, Feldkirch

FREMDENPOLIZEI

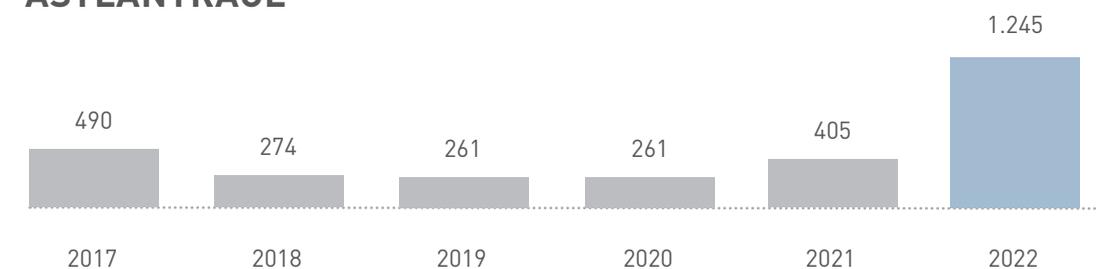
Das Jahr 2022 war geprägt von einer neuerlich stark gestiegenen Migrationsbewegung nach Mitteleuropa. Die Hauptroute nach Österreich führte über Serbien und Ungarn. Im Burgenland wurden die Fremden registriert und ab der zweiten Jahreshälfte zur Erstbefragung in die anderen Bundesländer übergeben. Viele dieser Migranten reisten weiter in Richtung ihrer Zielstaaten in

ganz Europa. An der deutschen Grenze gab es viele Aufgriffe, die nach Österreich rücküberstellt wurden. Die Zugskontrollen durch PUMA-Beamte führten auch zu der hohen Zahl an Strafverfahren. Die gestiegenen Zahlen bei den EVE und den Visa-Verfahren resultieren aus der wiedererlangten Reisefreiheit nach Ende der Corona-Beschränkungen.

Leistungsbereiche Fremdenpolizei	2021	2022
fremdenrechtliche Angelegenheiten	10.622 h	20.657 h
Transporte/BFA – Vorführungen	4.453 h	4.118 h

Fremdenpolizei	2021	2022
Fremdenpolizeigesetz – Strafverfahren	605	1.336
EDD – Festnahmen – Fremdenpolizeigesetz	885	1.105
EDD – Identitätsfeststellungen – Fremdenpolizeigesetz	73.031	21.200
elektronische Verpflichtungserklärungen	692	1.847
Visa-Verfahren	62	247
Personen in Grundversorgung in Vorarlberg	1.025	3.045
Asylunterkünfte in Vorarlberg	277	798

ASYLANTRÄGE



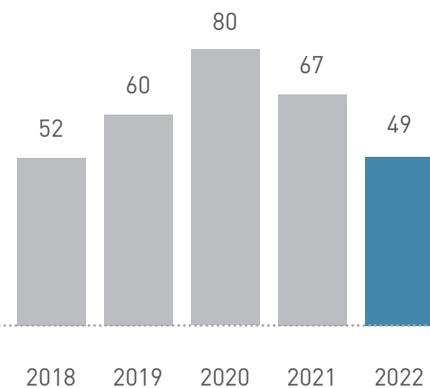


VERFASSUNGSSCHUTZ – TERRORISMUSBEKÄMPFUNG POLITISCHE STRAFTATEN

Vergleichbar zum Jahr 2021 stand auch der Frühling des Jahres 2022 für das Landesamt für Verfassungsschutz (LVT) unter weitreichendem Einfluss der Pandemie. Die zuständigen Referate des LVT waren hierzu mit Sicherheitskonzepten, Sicherheitsgesprächen und Schwachstellen-Analysen befasst. Seitens des LVT wurden verschiedene Informationen zur Pandemie (bspw. zu Versammlungen) im Hinblick auf deren staatspolizeiliche Relevanz ausgewertet

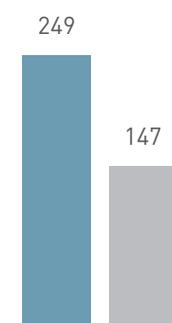
und waren Grundlage für Gefährdungseinschätzungen. Insgesamt wurden 249 Versammlungen vom LVT Vorarlberg administriert, wobei 59% davon staatschutzrelevant waren. Es konnte keine Unterwanderung der Versammlungen durch extremistische Gruppierungen festgestellt werden. Die Anzahl der zur Anzeige gebrachten Delikte nach § 3g Verbotsgesetz beträgt im Jahre 2022 insgesamt 49 Tatbestände (Quelle: Staatsschutzlage 2022).

RECHTSEXTREME STRAFTATEN IN VLBG (VERBOTSGESETZ, VERHETZUNG §283 STGB)



Bei der überwiegenden Anzahl der Fälle handelt es sich um rechtsextreme Straftaten, die als „Zufallsfunde“ in Cybercrime-Ermittlungsverfahren zu staatschutzfremden Delikten bekannt wurden.

VERSAMMLUNGEN MIT STAATSSCHUTZRELEVANZ



■ Versammlungen gesamt
■ Versammlungen mit Staatsschutzrelevanz

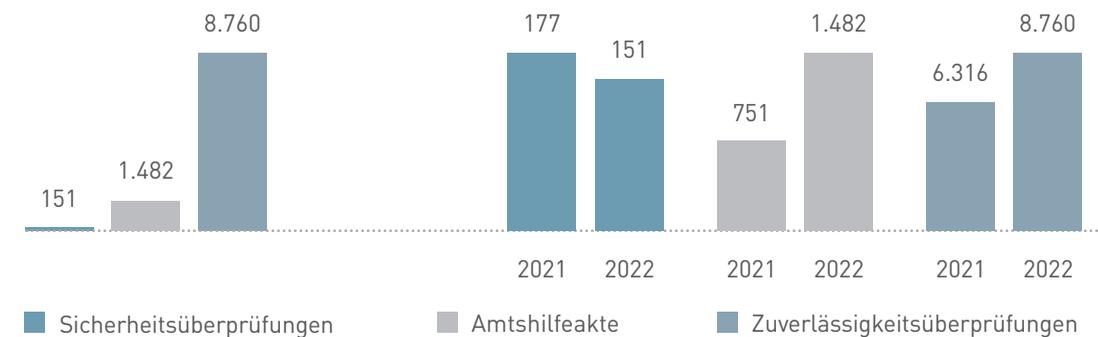
SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGEN, AMTSHILFEAKTE UND ZUVERLÄSSIGKEITSÜBERPRÜFUNGEN

Die Anzahl der durchgeführten Sicherheitsüberprüfungen verringerte sich um 14,7% auf 151 Überprüfungen, die Anzahl der erledigten Amtshilfeakte stieg um 97,3% auf 1.482 Amtshilfeakte und die Anzahl der Zuverlässigkeitsüber-

prüfungen stieg um 38,7% auf insgesamt 8.670. Der Anstieg der Zuverlässigkeitsüberprüfungen sind auf Gesetzesänderungen im Waffengesetz und Luftfahrtgesetz zurückzuführen.

GESAMTÜBERSICHT

VORJAHRESVERGLEICH



REFORM DES VERFASSUNGSSCHUTZES

Das in 2002 eingerichtete Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) war eine österreichische Sicherheitsbehörde mit nachrichtendienstlichem Charakter. Diese Behörde wurde reorganisiert und deren Agenden am 1. Dezember 2021 in die Direktion Staatsschutz und Nachrichtendienst (DSN) überführt. Als strukturelle Folge der Reform

wurden die Bereiche Staatsschutz und Nachrichtendienst inhaltlich und organisatorisch klar getrennt und deren Schnittstellen eindeutig abgesteckt. Außerdem werden die LVT in den Bundesländern ebenfalls reformiert und strukturell der DSN angepasst. Eine der drei Arbeitsgruppen wird maßgeblich vom LVT Vorarlberg geleitet und gelenkt.



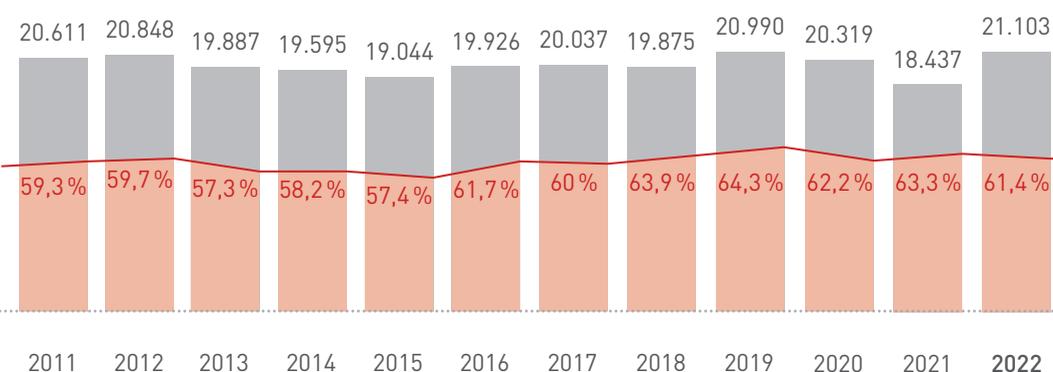
KRIMINALPOLIZEI

Nach zwei pandemiegeprägten Jahren, in denen die Gesamtkriminalität zurückging, stieg 2022 die Zahl der Anzeigen im Vergleich zu jenen 18.437 des Vorjahres um 14,5% auf 21.103 Delikte an. Im Vergleich zum Vorpandemie-Niveau im Jahr 2019 stieg die Gesamtkriminalität im Jahr 2022 nur geringfügig um 0,5% an. Die Aufklärungsquote ist um 1,9 Prozentpunkte auf 61,4% gesunken. Sie stellt im Bundesländervergleich weiterhin einen Spitzenwert dar. Die Aufklärungsquote weist bereits

seit dem Jahre 2016 einen Wert von über 60 % auf. 15.190 Tatverdächtige konnten angezeigt werden, 13,6% mehr als bei den im Vorjahr angezeigten 13.373. Der Anteil der Tatverdächtigen mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft erhöhte sich von 37,7% im Jahr 2021 um 6,1 Prozentpunkte auf 43,8% im Jahr 2022. Die größte Gruppe fremder Tatverdächtiger stammte dabei aus Deutschland, gefolgt von der Türkei und Rumänien.

Leistungsbereiche Kriminalpolizei	2021	2022
Gesamt	331.622 h	321.239 h
davon Fallbearbeitung	264.466 h	259.237 h
davon Tatort-/Spurensicherung	26.951 h	23.697 h
sonstige kriminalpol. Leistungen	40.204 h	38.306 h

GESAMTKRIMINALITÄT MIT AUFKLÄRUNGSQUOTEN



Angezeigte Fälle Vorarlberg 2011–2022

■ Aufklärungsquote in %

TATVERDÄCHTIGE

Tatverdächtige	2018	2019	2020	2021	2022
Gesamt	15.000	15.796	14.761	13.373	15.190
Österreicher	8.842	9.082	8.695	8.330	8.535
Fremde	6.158	6.714	6.065	5.041	6.655
davon Asylwerber	714	724	309	280	297

DELIKTSGRUPPEN

Deliktgruppen – Strafbare Handlungen	Anzahl Aufklärungsquote 2021	Anzahl Aufklärungsquote 2022
Leib und Leben	3.666 93,7%	4.522 90,8%
Freiheit	1.497 95,3%	1.469 93,0%
fremdes Vermögen	9.485 39,5%	11.088 38,7%
sexuelle Integrität & Selbstbestimmung	343 85,4%	376 89,9%
Sicherheit des Verkehrs mit Geld, Wertpapieren und Wertzeichen	233 16,1%	258 22,1%
strafrechtliche Nebengesetze	1.937 91,8%	2.188 88,7%

GESAMTKRIMINALITÄT BEZIRKE

Bezirk	Straftaten Aufklärungsquote 2021	Straftaten Aufklärungsquote 2022
Bludenz	2.434 68,4%	2.979 62,4%
Bregenz	5.776 61,1%	6.386 58,4%
Dornbirn	4.483 65,1%	5.902 63,5%
Feldkirch	5.384 61,8%	5.836 62,2%



Als Sicherheits- und Verwaltungspolizei werden die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit einschließlich der ersten allgemeinen Hilfeleistung sowie die staatlich geregelte Abwehr von beson-

deren Gefahren bezeichnet. Der deutliche Rückgang bei den Identitätsfeststellungen resultierten aus den zurückgefahrenen Corona-Einreisekontrollen und -Überprüfungen.

LEISTUNGSSTUNDEN – EDD (Elektronische Dienstdokumentation)

Sicherheitspolizei	2021	2022
Streifendienste	364.205 h	305.700 h
SPG – Gefahrenforschung	42.666 h	38.958 h
SPG – vorbeugender Schutz	8.446 h	10.064 h
SPG – Fahndung	7.865 h	6.712 h
Beratungen	4.155 h	4.636 h
Sicherheitspolizeigesetz	8.748 h	10.244 h
SPG – Intervention/Streitigkeiten	1.516 h	1.562 h
Identitätsfeststellungen/Anzahl/SPG	151.513	63.560

Verwaltungspolizei	2021	2022
Anzeigen/Ladungen	46.255 h	42.197 h
Kontrolle/Mitwirkung	44.999 h	46.066 h
Anhaltmaßnahmen	19.164 h	18.480 h
Vollstreckungen/Vorführungsbefehle	12.473 h	13.399 h
Assistenz (Finanzpolizei, Gesundheitsbehörden und Gerichtsvollzug)	2.196 h	1.641 h
Anhaltungen im PAZ*	612	752
davon Verwaltungsstrafhaften	187	193
davon fremdenpolizeiliche Anhaltungen	397	559

*Polizeianhaltezentrum

EINSÄTZE UND STUNDEN (Auszug aus der Elektronischen Dienstdokumentation)

Jahr	2021	2022
Einsätze Stunden	Einsätze Stunden	Einsätze Stunden
AGM*-Straßenkontrollen	55.604 h	14.710 h
AGM-Zugskontrollen	1.375 h	689 h
Flug- und Problemabschiebungen	19	17
Diensthunde	8.531 h	7.726 h
Einsatzereinheit	15.588 h	21.870 h
Einsatztraining	17.299 h	22.626 h
EU-Agentur – Frontex-Einsätze	5	15
Gefahrstoffkundiger Dienst	22 186 h	23 60 h
Sprengstoffkundiger Dienst	55 236 h	65 259 h
Szenekundiger Dienst/Sportveranstaltungen	90 1.500 h	76 1216 h
Alpinunfälle Sommer Winter	391 525	377 670 h
Flight Operators/Hubschrauber	4.143 h	3.924 h
Seepolizei Einsätze Stunden	231 5.199 h	205 5.921 h
Polizeimusik Einsätze Stunden mit Proben	2 1.473 h	2.677 h
Kinderpolizei	2.188 h	2.702 h
Kinderpolizei – Ausweise	3.391	2.899
Öffentlichkeitsarbeit/Presseausendungen	900	919
Gewalt in der Familie – Betretungsverbote	466	513
Gewalt in der Familie – Rechtsaufklärung	234	226
Kriminalprävention	4.155 h	4.636 h
Verkehrsprävention	414 h	319 h
Polizeieinsätze	54.912	60.909

*Ausgleichsmaßnahmen



VERKEHRSPOLIZEI

Laut der Verkehrsunfallstatistik kamen 2022 auf Vorarlbergs Straßen 16 Menschen bei Verkehrsunfällen ums Leben. Damit ist leider wieder ein Vor-Corona-Niveau erreicht. Personalbedingt weist die Polizei-Verkehrseinsatzstatistik insgesamt ein Minus in fast allen Bereichen auf. Besonders auffallend hingegen sind die deutlichen Zuwächse in den Bereichen Alkohol- und Drogenkontrollen/-beanstandungen (+46%), Geschwindigkeitsbeanstandungen (+50%) und Abstandsbeanstandungen (+90%). Bei den Abstandsbeanstandungen war 2021-2022, aufgrund von weniger Verkehr und weniger Kontrollen, ein deutlicher Rückgang zu vermerken. Die jetzigen hohen Werte liegen auf dem Niveau von

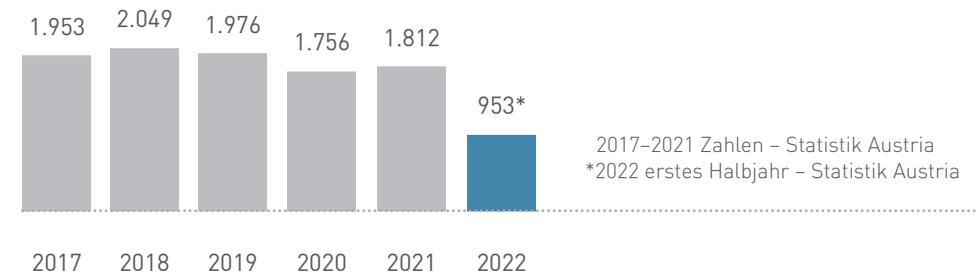
2018/2019. Der deutliche Anstieg bei den Geschwindigkeitsbeanstandungen ist darauf zurückzuführen, dass mehr Messgeräte im Einsatz sind und die neuen Messgeräte in beide Fahrrichtungen messen können. Zu einer hohen Anzahl von Geschwindigkeitsanzeigen kam es auch insbesondere bei der Überwachung von Pfänder- und Ambergtunnel. Bei den Alkohol- und Drogenkontrollen tragen die DIS(Drogen im Straßenverkehr)-Schulungen erste Früchte. Das Zusammenwirken von bestens geschulten Beamt*innen und Ärzten unter Einbindung der zuständigen Behörden wird sich auch weiterhin positiv auf die Verkehrssicherheit auf Vorarlbergs Straßen auswirken.

Verkehrspolizeiliche Anzeigen & Organstrafverfügungen	2021	2022
Alkoholtests	25.344	40.421
Alkoholanzeigen/StVO 0,8 ‰	941	1.124
Alkoholanzeigen/FSG 0,5 ‰	313	398
Anzeigen Suchtgift/§ 5 StVO	244	512
Geschwindigkeitsübertretungen	152.980	228.808
Schwerverkehrsübertretungen	5.074	4.183
Gefahrgutübertretungen	553	634
Gurtenpflicht – Beanstandungen zu geringer Abstand	7.745	14.724
Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung	3.800	4.020
Kindersicherung	429	451
Untersagung der Weiterfahrt – Schwerverkehr, Kraftfahrsgesetz	792	582

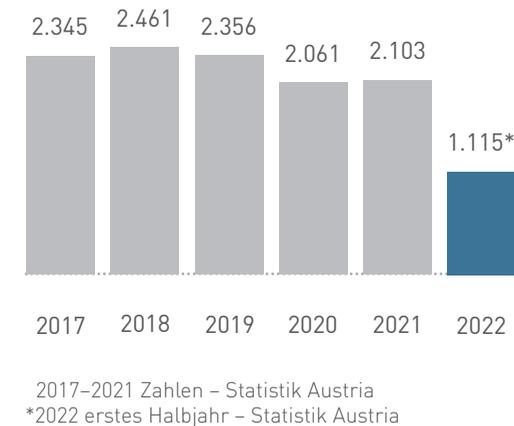
LEISTUNGSBEREICHE VERKEHRSPOLIZEI

	2021	2022
Gesamt	194.011 h	185.500 h
davon Verkehrskontrollen	70.428 h	70.028 h
davon Verkehrsunfälle	31.766 h	31.484 h

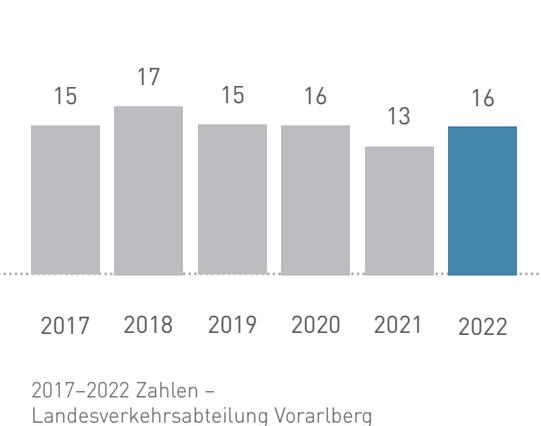
VERKEHRUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN



VERLETZTE UNFALLBETEILIGTE



GETÖTETE UNFALLBETEILIGTE





10 JAHRE LANDESPOLIZEIDIREKTION VORARLBERG



Die Zusammenlegung von Sicherheitsdirektion und Landespolizeikommando zu einer Landespolizeidirektion im September 2012 kann für die Vorarlberger Polizei als ein historischer Schritt bezeichnet werden. Die Prozesse im Vorfeld waren aufwendig – es galt behördliche und exekutive Agenden zusammenzuführen, eine komplett neue und moderne Organisationsform zu entwickeln, um die Polizei als Unternehmen fit für die Zukunft zu machen.

In diesem Zusammenhang fanden verschiedene Veranstaltungen statt.



Am 1. September 2022 nahm eine Delegation aus Vorarlberg mit Vertretern der verschiedenen Organisationseinheiten sowie dem Fahnentrupp und zwei Musikanten der Polizeimusik Vorarlberg, als Mitglieder der Polizeimusik Österreich, an den Feierlichkeiten im Innenministerium teil. Im Rahmen der Festveranstaltung verlieh Innenminister Mag. Gerhard Karner dem Landespolizeidirektor Dr. Hans-Peter Ludescher das „Große Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“. Am 9. September 2022 am Vormittag fand im Foyer der Landespolizeidirektion Vorarlberg ein Festakt mit einer Dankesfeier für alle Bediensteten der Landespolizeidirektion Vorarlberg statt.

Um auch in Zukunft die Sicherheit der Vorarlberger Bevölkerung bestmöglich sicherzustellen, gilt es Stillstand zu vermeiden und sowohl unsere Organisation als auch veraltete Handlungsmuster ständig zu hinterfragen und an die aktuelle Situation anzupassen.



JAHRESÜBERSICHT 2022 – LPD VORARLBERG





JAHRESRÜCKBLICK – CHRONIK

01.01.2022 | Großbrand in Rankweil im Kunert-Areal. Mehrere Firmen werden beschädigt. Gesamtschaden ca. 40 Mio Euro plus ca. 20–30 Mio Euro Schaden für die Betriebsunterbrechungen. Eine fehlgeleitete Feuerwerksrakete hat den Brand verursacht. Zwei Täter werden ausgeforscht und angezeigt.

14.02.2022 | Ein Pensionist im Rollstuhl gerät auf dem Balkon eines Sozialzentrums in Bludenz in Brand. Dem gesundheitlich eingeschränkten Opfer dürfte beim Versuch, eine Zigarette anzuzünden, eine umgelegte Decke in Brand geraten sein. Er konnte nur mehr tot geborgen werden.

20.02.2022 | Ein 32-jähriger Mann verliert in einer langgezogenen Rechtskurve in Bezau die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallt frontal in die Haus- ecke eines Hotels. Der Mann erliegt seinen schweren Verletzungen im Spital.

03.03.2022 | Ein 26-jähriger Mann erwürgt in der Wohnung eines Bekannten in Lustenau eine 31-jährige Frau nach einer verbalen Auseinandersetzung. Finanzielle Gründe dürften die Ursache des Streits gewesen sein. Nach einer Irrfahrt in Vorarlberg legen der Täter und sein Bekannter die Frau in einem Entwässerungsgraben in Lustenau ab.

19.03.2022 | In Wolfurt überfällt ein serbisches Ehepaar zwei österreichische

Männer in ihrer Wohnung. Die Opfer werden mit Faustschlägen und einem Geißfuß misshandelt und schwer verletzt. Die Täter rauben diverse elektronische Gegenstände sowie Schmuck. Sie werden ausgeforscht.

12.04.2022 | Im Zuge eines Streites sticht in Schwarzach eine 38-jährige Frau ihrem 36-jährigen Ehemann mit einem Küchenmesser in die Brust. Er erliegt noch am Tatort seinen Verletzungen. Das Ehepaar hat sechs Kinder.

06.06.2022 | Ein 36-jähriger Mann stürzt beim Klettern an der Roten Wand in Dalaas tödlich ab. Eine Sicherung dürfte sich gelöst haben.

16.06.2022 | Auf der Höhe der Autobahnausfahrt Lauterach fährt eine 36-jährige Frau auf einen vor ihr fahrenden LKW auf. Das Fahrzeug fängt Feuer. Dem LKW-Lenker gelingt es nicht mehr, die eingeklemmte Frau aus dem brennenden Auto zu retten.

19.6.2022 | Ein 22-jähriger Mann stürzt im Harder Binnenbecken von einem SUP-Board und ertrinkt. Der Nichtschwimmer wird von Tauchern aus einer Tiefe von ca. 5 Meter geborgen.

03.07.2022 | Der 30-jährige Sohn, offensichtlich psychisch krank, attackiert seinen 85-jährigen, pflegebedürftigen Vater in deren gemeinsamen Wohnung

in Feldkirch mit einem Küchenmesser und verletzt ihn dabei tödlich.

07.07.2022 | Klärung einer Tankstellenraubserie in Vorarlberg vom 14.03. bis 13.06.2022. Die Aufklärung der Raubserie ist ein Erfolg aller beteiligten Dienststellen. Als Beschuldigter wird ein bisher unbescholtener österreichischer StAng, wohnhaft in Hard, durch das LKA Vorarlberg ausgeforscht und festgenommen. Dem Beschuldigten werden 5 vollendete Raubüberfälle und 1 versuchter Raubüberfall auf Tankstellen im Bundesland Vorarlberg nachgewiesen. Der Beschuldigte hatte seine Opfer mit einer Waffe bedroht, um die Herausgabe des Geldes zu erzwingen.

12.07.2022 | Ein 27-jähriger ÖBB-Mitarbeiter stürzt in Dornbirn-Hatlerdorf ca. 6 Meter in die Eisenbahnunterführung und stirbt noch an der Unglücksstelle.

19.8.2022 | Sintflutartige Regenfälle im unteren Rheintal, speziell in Wolfurt, verursachen Überschwemmungen und Vermurungen. Auch die Polizeiinspektion Wolfurt wird überflutet. Nur mit besonderem persönlichem Engagement und viel Eigenleistung der Polizistinnen und Polizisten kann ein Notdienstbetrieb aufrechterhalten werden. Die verursachten Schäden sind enorm.

30.08.2022 | In Bludenz sticht ein 36-jähriger Ehemann auf seine 33-jährige Frau im Beisein der 3-jährigen Tochter mehrmals ein und fügt ihr mehrere Schnitte am Oberkörper zu. Die Tat dürfte aus Eifersucht begangen worden sein.

06.11.2022 | Großbrand in Koblach im Postverteilerzentrum. Im Bereich einer Akku-Ladestation dürfte es zum Brandausbruch gekommen sein. Das Gebäude brennt vollständig nieder; Schaden ca. 2,6 Mio Euro.

15.12.2022 | Waffen- und Sprengstofffund im Zuge einer Verlassenschaft in einer Wohnung eines Mehrparteienhauses in Dornbirn. Ein Anfang Oktober 2022 verstorbener, alleinstehender 68-jähriger Mann hortet in den Kellerräumlichkeiten seiner Wohnung zahlreiche Waffen und riesige Mengen an sprengstofffähigem Material. Die Gegenstände werden von sprengstoffkundigen Organen und dem Entschärfungsdienst gesichert und in einem Steinbruch in Hohenems gesprengt.

25.12.2022 | Am Trittkopf in Zürs löst sich eine riesige Lawine und verschüttet auf der Skipiste 10 Skifahrer. Über 200 Retter suchen nach den Verschütteten. Es werden alle ausgegraben bzw. können sich selbst befreien. 2 Personen werden dabei verletzt. Das Weihnachtswunder von Lech.



GESETZLICHE ÄNDERUNGEN 2022

- Im Jahre 2022 gab es aus Sicht der Sicherheitsbehörden wenig legislative Änderungen, die die Exekutive betrafen.
- Im September 2022 wird das Unterbringungsgesetz neu geregelt. Das SPG enthält künftig keine Bestimmungen oder Befugnisse zum UbG mehr. Die Zuständigkeiten wandern vollständig in das UbG. Für die Bundespolizei vereinfachen sich manche Vorgehensweisen und werden praxisgerechter. Gemeindegewachkörper haben zukünftig beim UbG keine Mitwirkung mehr.
- Aufgrund verstärkter Probleme von Demonstrationen gegen Covid-Maßnahmen vor öffentlichen Gesundheitseinrichtungen wird eine bis Ende 2022 geltende Möglichkeit einer Verordnung einer Schutzzone um solche Einrichtungen im SPG eingeführt.

AUSBLICK UND STRATEGIEZIELE 2023 DER LPD VLBG

- **Übersiedlung der Schnellen Reaktionskräfte** von Feldkirch-Gisingen in eine Container-Dienststelle in Hohenems im April 2023
- **Umsetzung des Projektes der LPD V „Arbeit mit Jugendlichen nach Delinquenz“**: Tatverdächtige Jugendliche werden bei Bedarf durch die Offene Jugendarbeit unterstützt. Finanzierung durch die EU und das BMI (Fonds für die innere Sicherheit – ISF-Police)
- **Sicherheit im öffentlichen Raum** durch starke Polizeipräsenz
- **Verwaltungsvereinfachung**: Einführung einer beschleunigten Anzeigebearbeitung bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden mit März 2023
- Schwerpunkt **Bekämpfung Internet- und Vorurteils kriminalität** (Hate Crime)
- **Verkehrssicherheit** durch Kontrollen mit Schwerpunkt Suchtgift im Straßenverkehr (mit Unterstützung von Polizeiarzten), Schwerpunkt Lärmmessung mit neuen technischen Gerätschaften, Schwerpunkt E-Bikes und E-Scooter

GEPLANTE TERMINE

30.04.2023 18.00 Uhr
Polizeimusikkonzert,
Kulturhaus Dornbirn

03.09.2023 11.00 Uhr
Polizeibergmesse Hochhäderich

14.12.2023 14.00 Uhr
Jahresabschlussbesprechung

IMPRESSUM

Herausgeber: Landespolizeidirektion Vorarlberg, Bahnhofstraße 45, 6900 Bregenz
Redaktion: Obstlt. Rainer Fitz, B.A., Landespolizeidirektion Vorarlberg, Büro L 1, Öffentlichkeitsarbeit und Interner Betrieb | Gestaltung: Teamwork Werbeagentur, www.teamwork-werbung.at
Quellennachweis: Landespolizeidirektion Vorarlberg, Druck: VVA, Dornbirn. Datenstand: 01.03.2023